

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bielefeld, Stadt
Februar 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
27.02.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Bielefeld, Stadt
Berichtsmonat:	Februar 2026
Erstellungsdatum:	20.02.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bielefeld, Stadt

Februar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Bielefeld, Stadt
 Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.473	26.329	26.298	144	0,5	211	0,8	0,7	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.584	17.439	16.705	145	0,8	196	1,1	1,1	1,3
55,0% Männer	9.670	9.568	9.133	102	1,1	81	0,8	0,7	1,6
45,0% Frauen	7.914	7.871	7.572	43	0,5	115	1,5	1,5	1,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.651	1.566	1.483	85	5,4	117	7,6	5,6	3,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	339	325	327	14	4,3	32	10,4	5,2	6,5
33,0% 50 Jahre und älter	5.807	5.837	5.615	-30	-0,5	145	2,6	3,3	4,2
23,4% dar. 55 Jahre und älter	4.112	4.111	3.939	1	0,0	211	5,4	6,1	6,8
44,2% Langzeitarbeitslose	7.778	7.821	7.673	-43	-0,5	342	4,6	6,5	6,6
5,7% Schwerbehinderte Menschen	998	1.003	969	-5	-0,5	51	5,4	7,4	8,3
40,2% Ausländer	7.076	6.998	6.732	78	1,1	-211	-2,9	-3,0	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.650	2.670	2.356	-20	-0,7	5	0,2	3,8	-3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	937	1.237	901	-300	-24,3	41	4,6	-0,6	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	844	602	602	242	40,2	9	1,1	13,2	-3,4
seit Jahresbeginn	5.320	2.670	29.800	x	x	102	2,0	3,8	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.503	1.960	2.418	543	27,7	-28	-1,1	8,6	0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	805	662	692	143	21,6	-37	-4,4	20,1	0,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	620	396	607	224	56,6	12	2,0	-0,5	0,5
seit Jahresbeginn	4.463	1.960	29.704	x	x	127	2,9	8,6	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	9,3	8,9	x	x	x	9,3	9,2	8,8
dar. Männer	9,7	9,6	9,2	x	x	x	9,7	9,6	9,1
Frauen	8,9	8,8	8,5	x	x	x	8,8	8,8	8,5
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,0	6,6	x	x	x	6,9	6,6	6,4
15 bis unter 20 Jahre	6,3	6,1	6,1	x	x	x	6,0	6,0	6,0
50 bis unter 65 Jahre	9,5	9,5	9,2	x	x	x	9,4	9,4	9,0
55 bis unter 65 Jahre	10,0	10,0	9,7	x	x	x	9,8	9,8	9,4
Ausländer	21,2	20,9	20,1	x	x	x	22,8	22,6	21,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,0	9,9	9,5	x	x	x	10,0	9,9	9,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.475	18.370	17.670	105	0,6	194	1,1	0,4	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.214	21.036	20.515	178	0,8	127	0,6	-0,4	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.302	21.127	20.606	175	0,8	136	0,6	-0,3	0,0
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,0	10,7	x	x	x	11,0	11,1	10,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.807	4.803	4.546	4	0,1	159	3,4	3,6	4,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.667	23.632	23.596	35	0,1	-641	-2,6	-2,8	-2,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.258	8.306	8.409	-48	-0,6	-686	-7,7	-8,0	-7,5
Bedarfsgemeinschaften	17.336	17.271	17.260	65	0,4	-194	-1,1	-1,4	-1,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	590	425	632	165	38,8	46	8,5	42,6	70,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.015	425	5.519	x	x	173	20,5	42,6	-9,8
Bestand	2.436	2.594	2.866	-158	-6,1	-1.420	-36,8	-31,1	-25,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Bielefeld, Stadt
Februar 2026

Merkmale		Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		8.764	8.663	8.691	101	1,2	481	5,8	5,1	7,0
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		5.707	5.599	5.174	108	1,9	303	5,6	3,2	5,2
59,7%	Männer	3.406	3.337	3.060	69	2,1	197	6,1	3,2	5,7
40,3%	Frauen	2.301	2.262	2.114	39	1,7	106	4,8	3,2	4,5
12,4%	15 bis unter 25 Jahre	706	650	604	56	8,6	66	10,3	8,0	7,5
1,9%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	98	103	9	9,2	19	21,6	15,3	21,2
31,0%	50 Jahre und älter	1.769	1.796	1.657	-27	-1,5	109	6,6	5,7	7,7
23,8%	dar. 55 Jahre und älter	1.360	1.353	1.271	7	0,5	129	10,5	8,5	11,7
10,3%	Langzeitarbeitslose	589	619	557	-30	-4,8	80	15,7	23,6	27,5
4,7%	Schwerbehinderte Menschen	266	270	257	-4	-1,5	20	8,1	13,4	15,8
30,1%	Ausländer	1.719	1.709	1.578	10	0,6	-41	-2,3	-2,1	2,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.396	1.479	1.228	-83	-5,6	97	7,5	-0,9	-1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit		717	1.001	692	-284	-28,4	47	7,0	-2,8	-5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		401	232	247	169	72,8	36	9,9	6,9	-2,8
seit Jahresbeginn		2.875	1.479	15.532	x	x	84	3,0	-0,9	-2,0
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.215	963	1.086	252	26,2	-1	-0,1	6,8	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit		565	441	439	124	28,1	-3	-0,5	16,1	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		257	160	203	97	60,6	23	9,8	-5,9	-3,3
seit Jahresbeginn		2.178	963	14.168	x	x	60	2,8	6,8	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		3,0	3,0	2,7	x	x	x	2,9	2,9	2,6
dar. Männer		3,4	3,4	3,1	x	x	x	3,2	3,3	2,9
Frauen		2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,3
15 bis unter 25 Jahre		3,2	2,9	2,7	x	x	x	2,9	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre		2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre		2,9	2,9	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,6
55 bis unter 65 Jahre		3,3	3,3	3,1	x	x	x	3,1	3,2	2,9
Ausländer		5,1	5,1	4,7	x	x	x	5,5	5,5	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen		3,3	3,2	2,9	x	x	x	3,1	3,1	2,8
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		5.766	5.660	5.229	106	1,9	303	5,5	3,3	5,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		6.465	6.332	5.936	133	2,1	354	5,8	3,7	5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		6.552	6.422	6.026	130	2,0	363	5,9	3,9	5,5
Unterbeschäftigungsquote		3,4	3,3	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,0
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		4.807	4.803	4.546	4	0,1	159	3,4	3,6	4,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Bielefeld, Stadt
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.709	17.666	17.607	43	0,2	-270	-1,5	-1,3	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.877	11.840	11.531	37	0,3	-107	-0,9	0,1	-0,4
52,7% Männer	6.264	6.231	6.073	33	0,5	-116	-1,8	-0,6	-0,4
47,3% Frauen	5.613	5.609	5.458	4	0,1	9	0,2	0,8	-0,3
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	945	916	879	29	3,2	51	5,7	4,0	1,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	232	227	224	5	2,2	13	5,9	1,3	0,9
34,0% 50 Jahre und älter	4.038	4.041	3.958	-3	-0,1	36	0,9	2,2	2,8
23,2% dar. 55 Jahre und älter	2.752	2.758	2.668	-6	-0,2	82	3,1	4,9	4,6
60,5% Langzeitarbeitslose	7.189	7.202	7.116	-13	-0,2	262	3,8	5,3	5,3
6,2% Schwerbehinderte Menschen	732	733	712	-1	-0,1	31	4,4	5,3	5,8
45,1% Ausländer	5.357	5.289	5.154	68	1,3	-170	-3,1	-3,2	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.254	1.191	1.128	63	5,3	-92	-6,8	10,2	-5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	220	236	209	-16	-6,8	-6	-2,7	9,8	20,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	443	370	355	73	19,7	-27	-5,7	17,5	-3,8
seit Jahresbeginn	2.445	1.191	14.268	x	x	18	0,7	10,2	-4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.288	997	1.332	291	29,2	-27	-2,1	10,4	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	240	221	253	19	8,6	-34	-12,4	29,2	1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	363	236	404	127	53,8	-11	-2,9	3,5	2,5
seit Jahresbeginn	2.285	997	15.536	x	x	67	3,0	10,4	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,4	6,3	6,2
dar. Männer	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,5	6,3	6,2
Frauen	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,4	6,3	6,2
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,0	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,2	4,3	4,3
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,5	x	x	x	6,6	6,6	6,4
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,5	x	x	x	6,7	6,6	6,5
Ausländer	16,0	15,8	15,4	x	x	x	17,3	17,1	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,7	6,6	x	x	x	6,9	6,8	6,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.709	12.710	12.441	-1	-0,0	-109	-0,9	-0,9	-1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.749	14.704	14.579	45	0,3	-227	-1,5	-2,1	-2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.750	14.705	14.580	45	0,3	-227	-1,5	-2,1	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,6	7,6	x	x	x	7,8	7,8	7,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.667	23.632	23.596	35	0,1	-641	-2,6	-2,8	-2,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.258	8.306	8.409	-48	-0,6	-686	-7,7	-8,0	-7,5
Bedarfsgemeinschaften	17.336	17.271	17.260	65	0,4	-194	-1,1	-1,4	-1,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Dezember 2025 bis Februar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

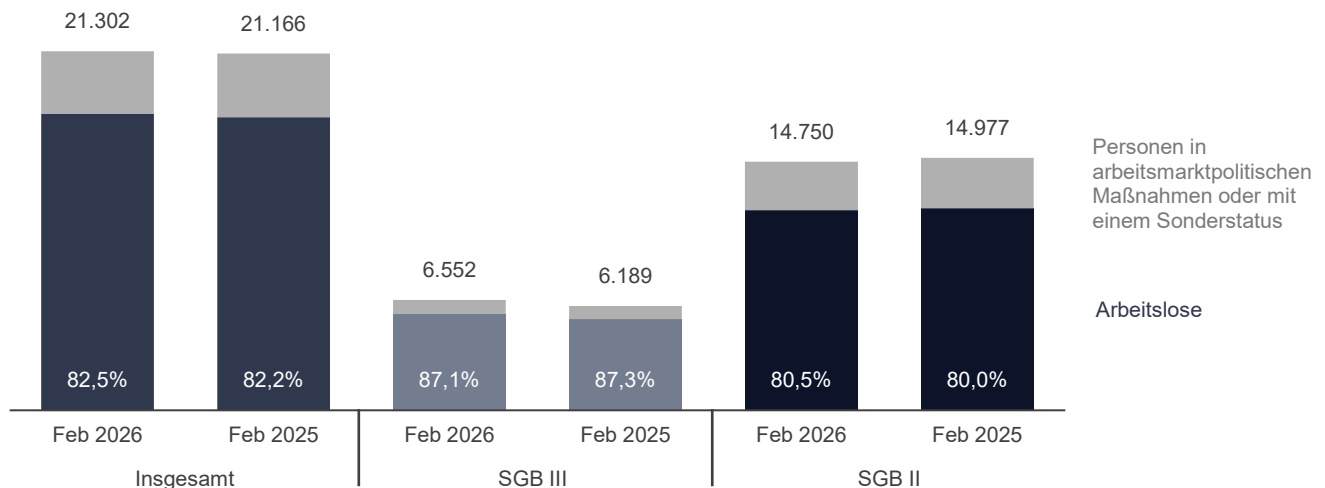
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

Februar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁽⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	17.584	17.439	145	0,8	196	1,1	1,1	1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	891	931	-40	-4,3	-2	-0,2	-11,0	-13,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	726	762	-36	-4,7	89	14,0	-2,7	-6,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	165	169	-4	-2,4	-91	-35,5	-35,7	-34,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.475	18.370	105	0,6	194	1,1	0,4	0,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.739	2.666	73	2,7	-67	-2,4	-5,6	-2,8
Berufliche Weiterbildung inklusive	1.042	1.044	-2	-0,2	116	12,5	8,3	10,0
Förderung von Menschen mit Behinderungen	207	219	-12	-5,5	19	10,1	12,9	7,5
Arbeitsgelegenheiten	992	997	-5	-0,5	-211	-17,5	-17,8	-12,0
Fremdförderung	11	12	-1	-8,3	-1	-8,3	-	-
Beschäftigungszuschuss	171	171	-	-	-27	-13,6	-12,3	-11,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	316	223	93	41,7	37	13,3	-9,7	-8,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.214	21.036	178	0,8	127	0,6	-0,4	-0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	88	91	-3	-3,3	9	11,4	23,0	26,4
Gründungszuschuss	87	90	-3	-3,3	9	11,5	23,3	28,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.302	21.127	175	0,8	136	0,6	-0,3	0,0
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,0	x	x	x	11,0	11,1	10,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	82,5	x	x	x	82,2	81,4	80,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

Februar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁽⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.707	5.599	108	1,9	303	5,6	3,2	5,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	59	61	-2	-3,3	-	-	13,0	-3,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	59	61	-2	-3,3	-	-	13,0	-3,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.766	5.660	106	1,9	303	5,5	3,3	5,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	699	672	27	4,0	51	7,9	6,8	6,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	513	519	-6	-1,2	55	12,0	13,6	15,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	73	61	12	19,7	-18	-19,8	-33,0	-22,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	113	92	21	22,8	14	14,1	13,6	-6,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.465	6.332	133	2,1	354	5,8	3,7	5,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	87	90	-3	-3,3	9	11,5	23,3	28,6
Gründungszuschuss	87	90	-3	-3,3	9	11,5	23,3	28,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.552	6.422	130	2,0	363	5,9	3,9	5,5
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,1	87,2	x	x	x	87,3	87,8	86,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	11.877	11.840	37	0,3	-107	-0,9	0,1	-0,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	832	870	-38	-4,4	-2	-0,2	-12,3	-13,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	667	701	-34	-4,9	89	15,4	-3,8	-6,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	165	169	-4	-2,4	-91	-35,5	-35,7	-34,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.709	12.710	-1	-0,0	-109	-0,9	-0,9	-1,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.040	1.994	46	2,3	-118	-5,5	-9,2	-5,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	529	525	4	0,8	61	13,0	3,6	5,4
Arbeitsgelegenheiten	207	219	-12	-5,5	19	10,1	12,9	7,5
Fremdförderung	919	936	-17	-1,8	-193	-17,4	-16,6	-11,2
Beschäftigungszuschuss	11	12	-1	-8,3	-1	-8,3	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	171	171	-	-	-27	-13,6	-12,3	-11,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	203	131	72	55,0	23	12,8	-21,1	-9,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.749	14.704	45	0,3	-227	-1,5	-2,1	-2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.750	14.705	45	0,3	-227	-1,5	-2,1	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,6	x	x	x	7,8	7,8	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,5	80,5	x	x	x	80,0	78,8	77,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

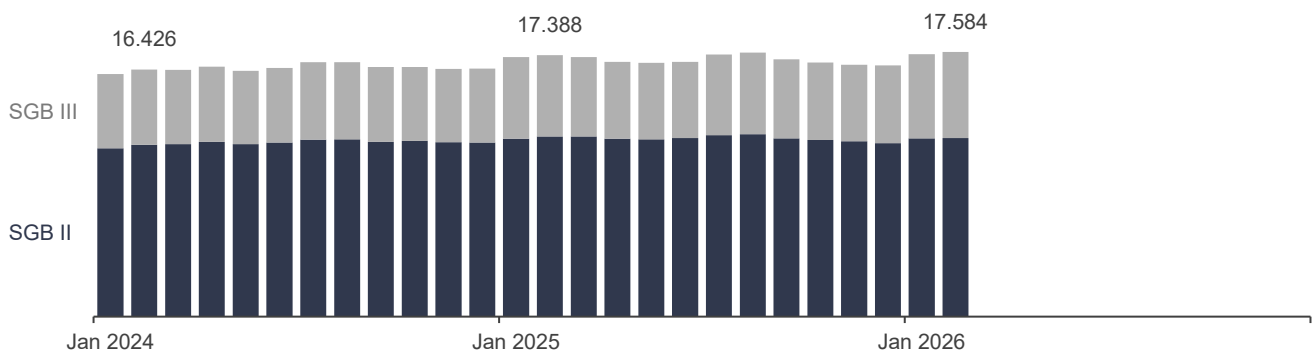
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 145 auf 17.584 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 196 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.707, das sind 108 mehr als im Vormonat und 303 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.877 Arbeitslose, das ist ein Plus von 37 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2025 waren es 107 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	17.584	145	0,8	196	1,1	9,3	9,3	9,3
Männer	9.670	102	1,1	81	0,8	9,7	9,6	9,7
Frauen	7.914	43	0,5	115	1,5	8,9	8,8	8,8
15 bis unter 25 Jahre	1.651	85	5,4	117	7,6	7,4	7,0	6,9
15 bis unter 20 Jahre	339	14	4,3	32	10,4	6,3	6,1	6,0
50 Jahre und älter	5.807	-30	-0,5	145	2,6	9,5	9,5	9,4
55 Jahre und älter	4.112	1	0,0	211	5,4	10,0	10,0	9,8
Deutsche	10.508	67	0,6	407	4,0	6,8	6,7	6,5
Ausländer	7.076	78	1,1	-211	-2,9	21,2	20,9	22,8
Rechtskreis SGB III	5.707	108	1,9	303	5,6	3,0	3,0	2,9
Männer	3.406	69	2,1	197	6,1	3,4	3,4	3,2
Frauen	2.301	39	1,7	106	4,8	2,6	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	706	56	8,6	66	10,3	3,2	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	107	9	9,2	19	21,6	2,0	1,8	1,7
50 Jahre und älter	1.769	-27	-1,5	109	6,6	2,9	2,9	2,8
55 Jahre und älter	1.360	7	0,5	129	10,5	3,3	3,3	3,1
Deutsche	3.988	98	2,5	344	9,4	2,6	2,5	2,3
Ausländer	1.719	10	0,6	-41	-2,3	5,1	5,1	5,5
Rechtskreis SGB II	11.877	37	0,3	-107	-0,9	6,3	6,3	6,4
Männer	6.264	33	0,5	-116	-1,8	6,3	6,3	6,5
Frauen	5.613	4	0,1	9	0,2	6,3	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	945	29	3,2	51	5,7	4,2	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	232	5	2,2	13	5,9	4,3	4,2	4,2
50 Jahre und älter	4.038	-3	-0,1	36	0,9	6,6	6,6	6,6
55 Jahre und älter	2.752	-6	-0,2	82	3,1	6,7	6,7	6,7
Deutsche	6.520	-31	-0,5	63	1,0	4,2	4,2	4,2
Ausländer	5.357	68	1,3	-170	-3,1	16,0	15,8	17,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

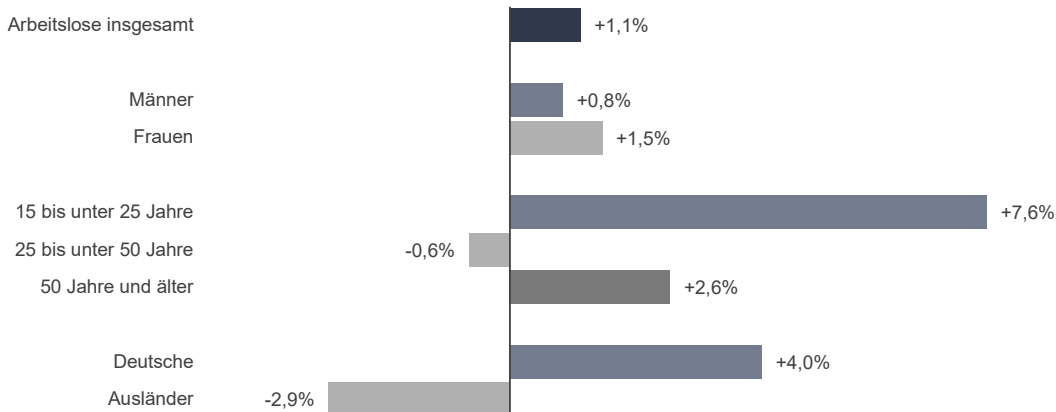
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

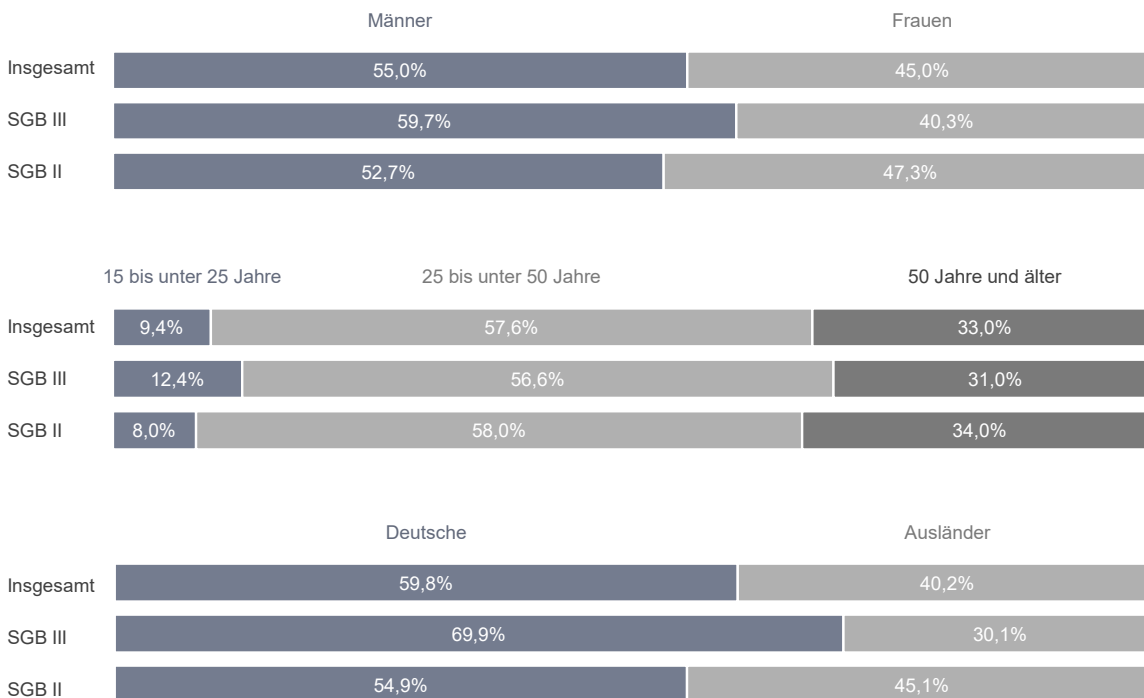
Februar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von –3% bei Ausländern bis +8% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

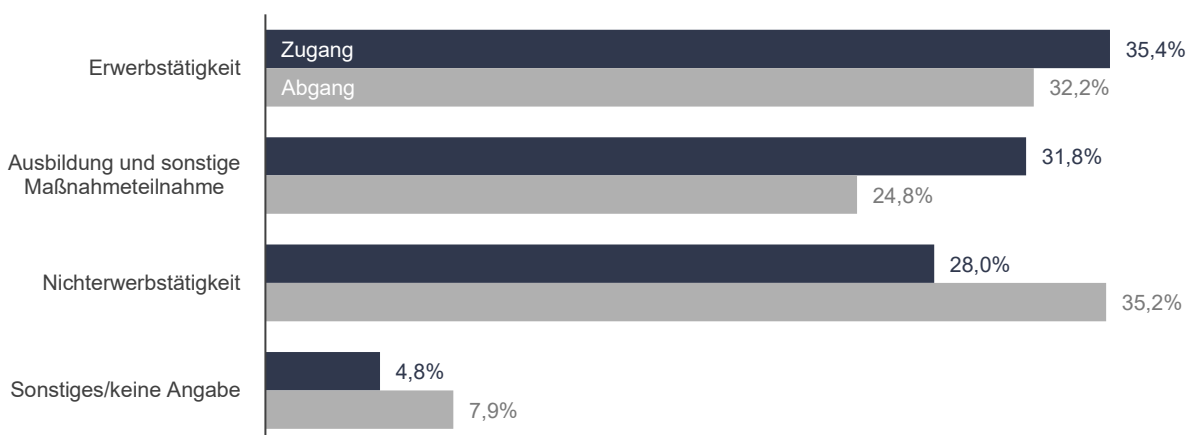
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

Februar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.650 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+5). Gleichzeitig beendeten 2.503 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 weniger als im Februar 2025. Seit Jahresbeginn gab es 5.320 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 102 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.463 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 127 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 937 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 805 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 37 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.650	-20	-0,7	5	0,2	5.320	102	2,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	937	-300	-24,3	41	4,6	2.174	33	1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	881	-303	-25,6	42	5,0	2.065	30	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	9	75,0	2	10,5	33	-2	-5,7
Selbständigkeit	32	-4	-11,1	-4	-11,1	68	3	4,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	844	242	40,2	9	1,1	1.446	79	5,8
Nichterwerbstätigkeit	742	23	3,2	27	3,8	1.461	68	4,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	430	36	9,1	-16	-3,6	824	-	-
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	248	-12	-4,6	23	10,2	508	36	7,6
Sonstiges/keine Angabe	127	15	13,4	-72	-36,2	239	-78	-24,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.503	543	27,7	-28	-1,1	4.463	127	2,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	805	143	21,6	-37	-4,4	1.467	74	5,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	738	135	22,4	-47	-6,0	1.341	43	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-1	-6,7	-1	-6,7	29	5	20,8
Selbständigkeit	52	16	44,4	10	23,8	88	20	29,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	620	224	56,6	12	2,0	1.016	10	1,0
Nichterwerbstätigkeit	881	162	22,5	7	0,8	1.600	31	2,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	537	162	43,2	30	5,9	912	39	4,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	248	-2	-0,8	-26	-9,5	498	-21	-4,0
Sonstiges/keine Angabe	197	14	7,7	-10	-4,8	380	12	3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

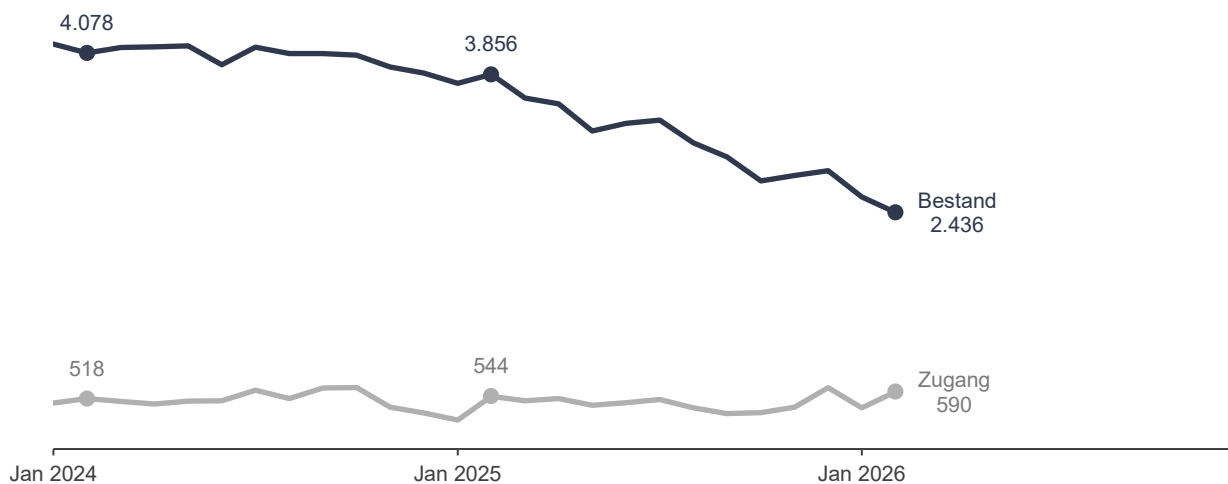
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

Februar 2026

Im Februar waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.436 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 158 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.420 Stellen weniger (–37 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 590 neue Arbeitsstellen, das waren 46 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.015 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 173 oder 21%. Zudem wurden im Februar 749 Arbeitsstellen abgemeldet, 221 oder 42 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.429 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 552 oder 63%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	590	165	38,8	46	8,5	1.015	173	20,5
dar. sofort zu besetzen	443	161	57,1	47	11,9	725	114	18,7
sozialversicherungspflichtig	587	170	40,8	47	8,7	1.004	173	20,8
dar. sofort zu besetzen	440	166	60,6	46	11,7	714	112	18,6
Bestand	2.436	-158	-6,1	-1.420	-36,8	2.515	-1.295	-34,0
dar. sofort zu besetzen	2.325	-143	-5,8	-1.429	-38,1	2.397	-1.324	-35,6
sozialversicherungspflichtig	2.418	-158	-6,1	-1.407	-36,8	2.497	-1.281	-33,9
dar. sofort zu besetzen	2.307	-143	-5,8	-1.419	-38,1	2.379	-1.312	-35,5
Abgang	749	69	10,1	221	41,9	1.429	552	62,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	746	71	10,5	226	43,5	1.421	554	63,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

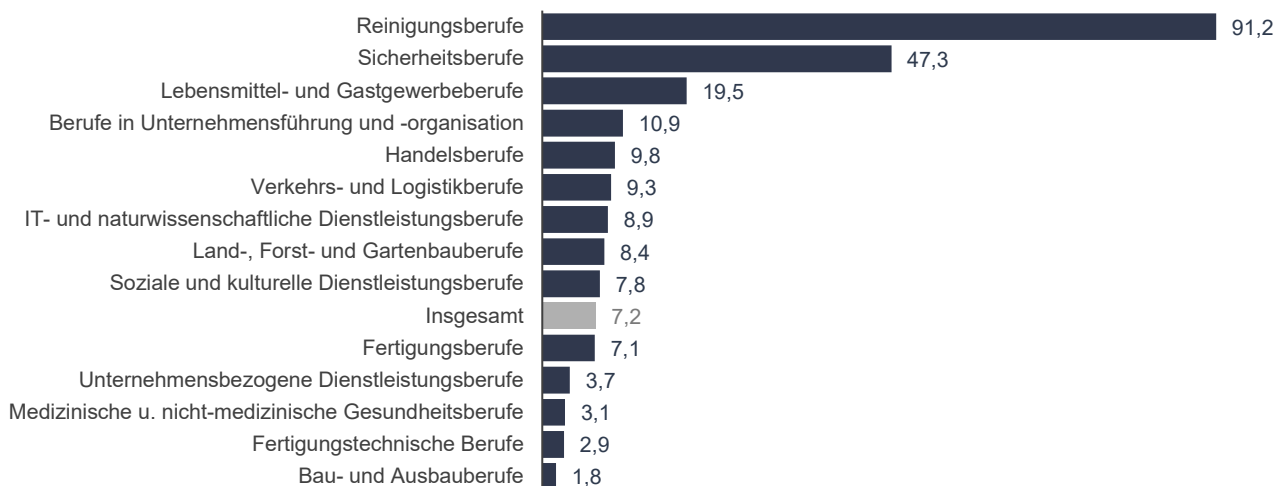
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

Februar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	17.584	100	145	0,8	196	1,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	353	2,0	-8	-2,2	-21	-5,6
Fertigungsberufe	1.387	7,9	-4	-0,3	-114	-7,6
Fertigungstechnische Berufe	875	5,0	24	2,8	15	1,7
Bau- und Ausbauberufe	802	4,6	16	2,0	3	0,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.485	8,4	6	0,4	-72	-4,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	943	5,4	3	0,3	-8	-0,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.614	9,2	8	0,5	161	11,1
Handelsberufe	1.997	11,4	34	1,7	41	2,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.367	7,8	16	1,2	108	8,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	547	3,1	-1	-0,2	33	6,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	516	2,9	31	6,4	121	30,6
Sicherheitsberufe	709	4,0	7	1,0	78	12,4
Verkehrs- und Logistikberufe	2.931	16,7	7	0,2	-57	-1,9
Reinigungsberufe	1.551	8,8	-2	-0,1	-82	-5,0
Keine Angabe	507	2,9	8	1,6	-10	-1,9
Gemeldete Arbeitsstellen	2.436	100	-158	-6,1	-1.420	-36,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	42	1,7	1	2,4	6	16,7
Fertigungsberufe	195	8,0	-17	-8,0	-352	-64,4
Fertigungstechnische Berufe	297	12,2	-33	-10,0	-321	-51,9
Bau- und Ausbauberufe	435	17,9	-17	-3,8	-135	-23,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	76	3,1	-39	-33,9	-34	-30,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	305	12,5	-57	-15,7	-51	-14,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	207	8,5	4	2,0	-20	-8,8
Handelsberufe	203	8,3	-84	-29,3	-48	-19,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	125	5,1	-13	-9,4	-106	-45,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	146	6,0	-2	-1,4	-74	-33,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	58	2,4	-15	-20,5	-93	-61,6
Sicherheitsberufe	15	0,6	-7	-31,8	-15	-50,0
Verkehrs- und Logistikberufe	315	12,9	124	64,9	-129	-29,1
Reinigungsberufe	17	0,7	-3	-15,0	-48	-73,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

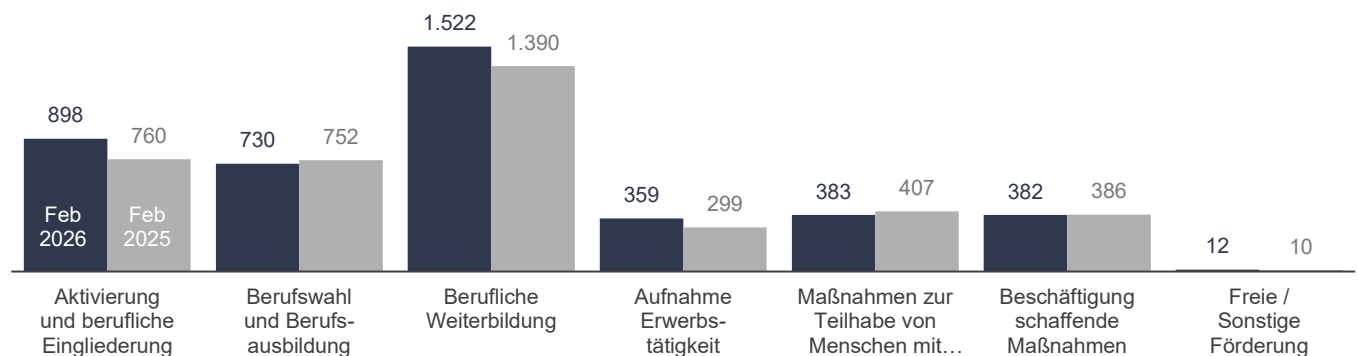
Bielefeld, Stadt

Februar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	435	64	17,3	21	5,1	806	98	13,8
Berufswahl und Berufsausbildung	64	37	137,0	14	28,0	91	5	5,8
Berufliche Weiterbildung	307	169	122,5	143	87,2	445	153	52,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	1	2,1	1	2,1	95	8	9,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	8	50,0	-6	-20,0	40	-8	-16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	15	-	-	-15	-50,0	30	-16	-34,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	898	-58	-6,1	138	18,2	927	97	11,7
Berufswahl und Berufsausbildung	730	-81	-10,0	-22	-2,9	771	-36	-4,5
Berufliche Weiterbildung	1.522	44	3,0	132	9,5	1.500	92	6,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	359	6	1,7	60	20,1	356	54	17,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	383	-18	-4,5	-24	-5,9	392	-22	-5,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	382	-8	-2,1	-4	-1,0	386	-2	-0,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	1	9,1	2	20,0	12	3	35,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	386	71	22,5	-32	-7,7	701	27	4,0
Berufswahl und Berufsausbildung	176	143	x	19	12,1	209	25	13,6
Berufliche Weiterbildung	207	22	11,9	12	6,2	392	58	17,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-27	-39,1	-6	-12,5	111	9	8,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32	16	100,0	-5	-13,5	48	-13	-21,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	24	14	140,0	-3	-11,1	34	-13	-27,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt (Arbeitsort)

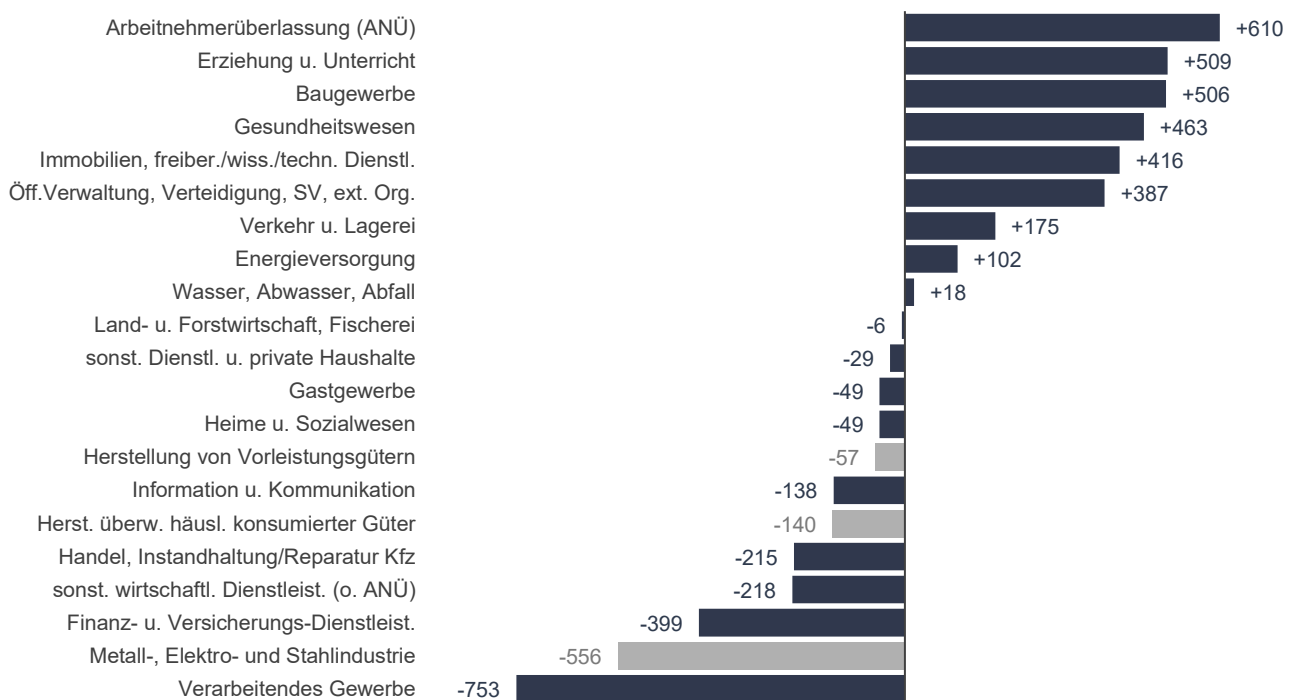
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 168.581. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.330 oder 0,8%, nach +991 oder +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+610 oder +13,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–753 oder –2,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	168.581	168.260	168.857	169.047	167.251	1.330	0,8
52,2% Männer	88.023	87.671	87.687	87.916	86.824	1.199	1,4
47,8% Frauen	80.558	80.589	81.170	81.131	80.427	131	0,2
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	17.126	17.684	18.394	18.663	17.047	79	0,5
65,9% 25 bis unter 55 Jahre	111.045	110.456	110.463	110.513	110.487	558	0,5
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	38.424	38.210	37.992	37.978	37.831	593	1,6
65,2% Vollzeit	109.988	110.249	110.779	111.392	109.567	421	0,4
34,8% Teilzeit	58.593	58.011	58.078	57.655	57.684	909	1,6
85,4% Deutsche	143.947	144.064	145.115	145.496	144.557	-610	-0,4
14,6% Ausländer	24.634	24.196	23.742	23.551	22.694	1.940	8,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

November 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	November 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	17.229	-131	-0,8
davon			
mit 1 Person	9.789	201	2,1
mit 2 Personen	3.080	-48	-1,5
mit 3 Personen	1.885	-83	-4,2
mit 4 Personen	1.246	-72	-5,5
mit 5 und mehr Personen	1.229	-129	-9,5
darunter			
Single-BG	9.759	189	2,0
Alleinerziehende-BG	2.965	-119	-3,9
Partner-BG ohne Kinder	1.624	40	2,5
Partner-BG mit Kindern	2.406	-245	-9,2
nicht zuordenbare BG	475	4	0,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	5.413	-368	-6,4
davon: mit 1 Kind	2.405	-154	-6,0
mit 2 Kindern	1.658	-106	-6,0
mit 3 und mehr Kindern	1.350	-108	-7,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	33.579	-1.158	-3,3
darunter			
Männer	16.692	-444	-2,6
Frauen	16.887	-714	-4,1
Leistungsberechtigte (LB)	32.609	-1.217	-3,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	31.981	-1.202	-3,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	23.557	-540	-2,2
darunter			
Männer	11.367	-137	-1,2
Frauen	12.190	-403	-3,2
davon			
unter 25 Jahre	4.685	-252	-5,1
25 bis unter 55 Jahre	14.521	-375	-2,5
55 Jahre und älter	4.351	87	2,0
darunter			
Deutsche	11.945	121	1,0
Ausländer	11.612	-661	-5,4
darunter			
Alleinerziehende	2.934	-115	-3,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	8.424	-662	-7,3
darunter			
unter 3 Jahre	1.410	-174	-11,0
3 bis unter 6 Jahre	1.634	-193	-10,6
6 bis unter 15 Jahre	5.003	-285	-5,4
über 15 Jahre	377	-10	-2,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	628	-15	-2,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	970	59	6,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	773	62	8,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	197	-3	-1,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

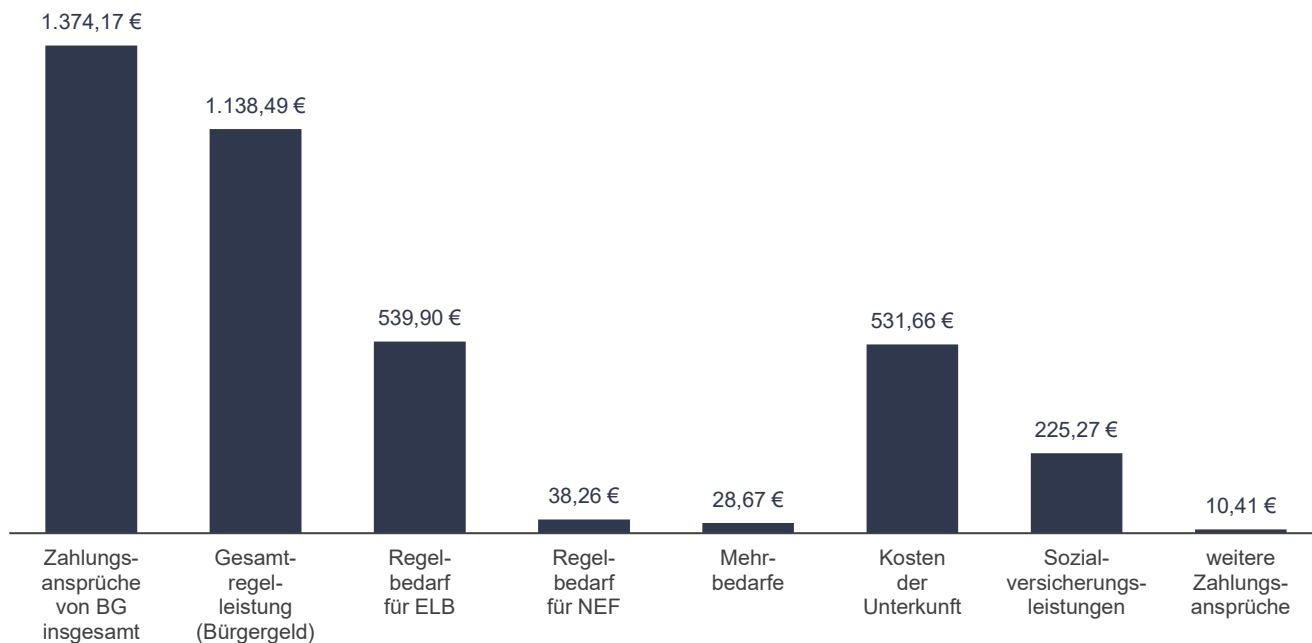
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

November 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	23.675.493	1.374	17.229	1.374
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	19.615.035	1.138	17.178	1.142
Regelbedarf für ELB	9.301.854	540	16.009	581
Regelbedarf für NEF	659.265	38	2.951	223
Mehrbedarfe	493.989	29	5.930	83
Kosten der Unterkunft	9.159.927	532	16.283	563
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	9.002.563	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	3.881.175	225	17.131	227
weitere Zahlungsansprüche	179.283	10	-	-
sonstige Leistungen	146.911	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	31.105	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	360	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	907	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.